



Klangwege zum Frieden

SONJA ELINA UND RAINER GRIEFAHN: «Die Welt verschönern»

Bei Sonja Elina und Rainer Griefahn ist alles Poesie. Ihre Klangkunst kommt leicht und luftig, manchmal auch zupackend daher. Doch hinter allem stehen professionelle Präzision, virtuose Beherrschung der Instrumente und – vor allem – eine liebevolle Hingabe an die Schönheit und an die Harmonie.

Arzt. – Die logistische Basis von Sonja Elina und Rainer ist das «enn-institut» in Bichelsee TG. Von hier aus entfalten die beiden einen breiten Fächer von Aktivitäten, die alle mit Musik in all ihren Facetten zu tun haben: Sie bieten Kurse und Workshops – oft auch in Winterthur – an, sie geben Konzerte, begleiten Kongresse und Tagungen, sie gestalten Performances mit Musik, Poesie und Tanz und leisten Heilungsarbeit und Ausbalancierung mit Klängen und Improvisation. «So geschehen ist das enn-institut eine Tanzschule, eine Spielwiese und ein Kunst-Institut», sagt Rainer Griefahn. «Wir stehen spielend und tanzend im Leben und haben Choreographien entwickelt, welche wir weitergeben können.» Eine für Sonja Elina sehr essentielle Aktivität ist neben der Musik seit

nun mehr 7 Jahren die Klangcoaching-Praxis, in der es neben der Ausbalancierung um das Erforschen und Unterstützen der kreativen und spirituellen Kanäle geht. Sie arbeitet dabei u.a. mit der Klangliege, Klanggabeln und weiteren Obertoninstrumenten.

Missa Solluna

In der Missa Solluna gestalten Sonja und Rainer ein ganz besonderes Gemeinschaftserlebnis. Sie ist ein liturgischer «Open Space» für den Frieden in sich selbst und in der Welt, ein feierlich-festlicher Anlass mit Gesängen, Tönen, Improvisationen, Tanz, Poesie und Konzert. Angeschlossen sind Kirchengemeinden, Vereinigungen mit philosophisch spiritueller Zielsetzung und entsprechende Gemeinschaften. Die missa solluna ist ein Gemeinschaftswerk der durchführenden Organisation und des solluna Teams.

Ein ganzheitliches Kunstwerk

Die missa solluna beinhaltet den festlichen Anlass selbst und alle daran beteiligten Prozesse: das Zusammenkommen und Zusammenarbeiten von Menschen, das Su-

chen von musikalischen und anderen Ausdrucksformen, das sich Öffnen für Neues. Der Rahmen ist vorgegeben mit viel Platz für Kreativität und Spontaneität.

«Die missa solluna ist eine lustvolle, lebensbejahende Feier von Menschen, die sich verbunden fühlen mit dieser Welt und ihren Kreaturen und denen der Friede mit und in der Welt und mit sich selbst ein Anliegen ist», umschreiben Sonja Elina und Rainer die Idee, die sie stets wieder neu erleben. «Durch den Einbezug des Publikums entwickelt sich die missa solluna immer anders, wir halten den Raum und spannen musikalisch den Bogen über das Ganze.»

Klangwelten kreieren

«Besonders gerne kreieren wir Klanglandschaften in Räumen und Gängen verschiedenster Institutionen wie Spitäler, Rehabilitationskliniken, Heimen für benachteiligte Menschen, Residenzen für ältere Menschen oder Heimen für Kinder und Jugendliche», erzählt Sonja Elina Griefahn. Das Konzept umfasst Möglichkeiten wie das einfache Spielen und Singen in den Gängen und Zimmern, aber auch kleinere und grössere Konzerte, Singen in Gruppen, Trommeln mit Klientinnen und Personal oder das Durchführen von Workshops an denen gesungen und improvisiert wird. Dabei werden Hang, Saxofon, Polychor, Gitarre, Harmonium, Gong, Piano und diverse Perkussions- und Kleininstrumente eingesetzt.

Weitere Informationen:

www.enn-institut.ch

info@enn-institut.ch

071 971 16 36



Sonja Elina Griefahn ...



... und Rainer Griefahn: Spritz